

## Wohnungsgeberbescheinigung nach § 19 Bundesmeldegesetz

Die Meldung über den  Einzug bzw.  Auszug am \_\_\_\_\_ Datum

in bzw. aus der nachfolgend genannten Wohnung:

Wohnungsnummer, Stockwerk \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer mit Zusatz \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_

wird für folgende Personen bescheinigt:

1. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Rufname)

2. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Rufname)

3. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Rufname)

4. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Rufname)

5. \_\_\_\_\_  
Name, Vorname (ggf. Rufname)

6.  weitere Personen bitte mit vollständigem Namen auf der Rückseite vermerken.

Name und Anschrift des **Wohnungsgebers** lauten:

Name des Wohnungsgebers \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer mit Zusatz des Wohnungsgebers \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort des Wohnungsgebers \_\_\_\_\_

Ggf. Name der durch den Wohnungsgeber beauftragten Person \_\_\_\_\_

Falls der Wohnungsgeber nicht gleichzeitig der Eigentümer der Wohnung ist, sind der Name und die Anschrift des Eigentümers in den folgenden Zeilen anzugeben:

Name, Vorname des Eigentümers \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer mit Zusatz des Eigentümers \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort des Eigentümers \_\_\_\_\_

Hiermit versichere ich Ihnen, dass die oben gemachten Angaben der Richtigkeit und Vollständigkeit entsprechen. Mir ist bekannt, dass nicht sachgemäße oder gar falsche Angaben eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des § 54 in Verbindung mit § 19 Bundesmeldegesetz darstellen. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu tausend oder gar bis zu fünfzigtausend Euro geahndet werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Wohnungsgebers oder der beauftragten Person